

Von der Pipi-Pappe bis zur Stretch-Gardine: Kuriose Reiseutensilien, die das Reisen erleichtern

Der Urlaub ist für viele die angenehmste Zeit des Jahres, in der sich Reisende vom Alltag erholen wollen. Doch bevor Urlauber es sich entspannt auf der Sonnenliege bequem machen können, steht die Anreise zum Urlaubsort an. Nicht selten sorgen überfüllte Straßen und lange Warteschlangen am Flughafen kurz vor der langersehnten Auszeit für ein erhöhtes Stress-Level. Einige kuriose Reiseutensilien können hier für Abhilfe sorgen und das Reisen angenehmer gestalten. Das Buchungs- und Bewertungsportal [HolidayCheck](#) stellt die fünf Außergewöhnlichsten für den nächsten Urlaub vor.

Ganzkörperschlafsack für ein kurzes Nickerchen



© Hygger

Ob während der Wartezeit am Flughafen oder bei einer langen Autofahrt auf dem Beifahrersitz – ein kurzes Nickerchen ist meist unbequem und wenig entspannend. Für mehr Komfort sorgt ein [Schlafsack](#) mit Armen, Beinen, einer Kapuze und Laschen für die Füße. Zusammengepackt passt er in jeden Koffer und wiegt nur knapp zwei Kilogramm. Schnell ausgepackt und angezogen, garantiert er Bequemlichkeit und einen erholsamen Schlaf – auch in einer unbequemen Airport-Wartehalle.

Mehr Hygiene dank der Pipi-Pappe



© Pipi Pappe

Stark frequentierte öffentliche Toiletten sind ein unliebsames Übel auf jeder Urlaubsreise. Vor allem Frauen stehen bei der Benutzung von zum Teil eher unhygienischen Toiletten vor einer wahren Herausforderung. Dank eines verstärkten [Röhrchens aus Pappe](#) kann Frau es nun den Männern nachmachen und sich ebenfalls im Stehen erleichtern, ohne bakterielle Ansteckungsgefahr durch die Berührung des stillen Örtchens. Die Pipi-Pappe lässt sich diskret in einer Damenhandtasche verstauen und ist biologisch abbaubar. Selbst Kinder können sie verwenden.

Nie mehr verbrannte Hände



© tugo | Fli LLC

In wenigen Minuten schließen die Flugzeuggtüren, Urlauber hetzen zum Gate und der Kaffee ist noch zu heiß, um ihn zu trinken. Für solche Situationen gibt es eine [Becherhalterung](#), die zwischen den Teleskopstangen des Trolleys angebracht wird. Kaffeebecher oder auch Plastikflaschen werden kinderleicht in die Vorrichtung geklemmt, sodass sich eilige Reisende schnellen Schrittes auf den Weg machen können, ohne sich dabei versehentlich das Getränk über die Hand oder die Kleidung zu schütten.

Mehr Privatsphäre dank Stretch-Gardine



© B-Tourist Strip | LyLy.design

Das Kind weint, die Durchsagen nerven und der Sitznachbar möchte Smalltalk führen. Alle, die auch auf Reisen Wert auf ihre Privatsphäre legen, können in Zukunft auf die [ausziehbare Gardine](#) setzen. Die Stretch-Gardine wird einfach zwischen den Sitzen im Flugzeug oder der Bahn eingeklemmt und bei Bedarf geschlossen. Alternativ kann sie auch als Kissen genutzt werden. Die Erfindung ist allerdings derzeit in der Designstudie und noch nicht erhältlich.

Weste statt Koffer



© Bagket | Bagket Limited

Für Reisende, die hohe Kosten für Koffer scheuen oder ganz auf zusätzlichen Ballast verzichten möchten, gibt es Gepäckstücke zum Anziehen. Diese [Weste](#) hat 22 Taschen, mit denen Reisende wichtige Utensilien direkt am Körper tragen können: Sogar bis zu 13 Zoll große Laptops sollen in diese multifunktionalen Westen passen. Die sogenannten „Bagkets“ eignen sich auch gut für Radtouren oder Wanderausflüge und können so den Rucksack ersetzen. Werden sie gerade nicht gebraucht, können sie einfach zu einer kleinen Schultertasche gefaltet werden.

Hinweis zur Bildnutzung

Das Bildmaterial steht Ihnen unter [diesem Link](#) bis zum 26.07.2018 zum Download zur Verfügung. Es darf zur einmaligen Nutzung im Zusammenhang mit der übermittelten Pressemitteilung „Von der Pipi-Pappe bis zur Stretch-Gardine Kuriose Reiseutensilien, die das Reisen erleichtern“ unter Nennung der Quellenangaben verwendet werden. Die entsprechenden Copyright-Hinweise finden Sie jeweils in der Betitelung der Bilder unter dem Download-Link.

Information für Journalisten

Gerne stellen wir Ihnen Informationen aus unserer umfassenden **Datenbank** zur Verfügung. Hier sind individuelle Bewertungen zu Hotels und Schiffen hinterlegt, Fotos und Videos, sowie etliche Reisetipps. Diese authentischen Stimmen lassen sich für Recherchezwecke nach Ländern, Städten und Themengruppen sortieren. Gerne stellen wir Ihnen exklusive Informationen und aufbereitete Daten zur Verfügung. Weitere Themen basieren auf dem Wissen unserer **Experten**, die sich tagtäglich mit Destinationen und Hotels in aller Welt befassen. Auf Anfrage stellen wir gerne den Kontakt her – ob für Interviews, Statements, Kommentare oder Diskussionsrunden. Sie benötigen weitere Informationen? Wir unterstützen Sie gerne in Ihrer **Recherche!** Rufen Sie uns an oder mailen Sie uns.

Über HolidayCheck

[HolidayCheck](#) ermöglicht es jedem Urlauber, dank authentischer Bewertungen, der Expertise des eigenen Reisebüros und dem Wissen der Community, den individuell passenden Urlaub zu finden und zu buchen. Grundlage sind über 8,7 Millionen Hotelbewertungen, ein eigenes TÜV-zertifiziertes Online-Reisebüro mit rund 180 Reiseexperten sowie die Angebote von mehr als 100 Reiseveranstaltern und weiteren touristischen Anbietern. Viele hilfreiche Informationen und Inspiration finden Urlauber auch im [Reiseforum](#) mit bis zu 2,3 Mio. Besuchern pro Monat, im HolidayCheck [Online-Magazin Away](#) und auf der neuen HolidayCheck [Kreuzfahrtsplattform](#). Die HolidayCheck AG ist eine Tochter der HolidayCheck Group, wurde im Jahr 2003 gegründet und hat ihren Sitz im schweizerischen Bottighofen nahe der deutschen Grenzstadt Konstanz.

Pressemitteilung im Newsroom lesen

Pressekontakt

Lena Mildner
Interims-Pressesprecherin
+41 (0) 71 686 9001
lena.mildner@holidaycheck.com

Isabelle von Kirch
Junior Public Relations Manager
+41 (0) 71 686 5381
isabelle.kirch@holidaycheck.com